

Informationsblatt Dalslands Studio

Adresse: Fabriksvägen 7
66695 Dals Långed
Schweden
Kontakt: www.dalslands-studio.eu, info@dalslands-studio.eu

Anreise:

aus Richtung Göteborg oder Karlstad:

Zug bis Mellerud → Abholung*
Zug bis Åmål → Bus 740 bis Haltestelle Fabriksvägen

aus Richtung Oslo:

Zug bis Dals Ed → Abholung*

* nach vorheriger Anmeldung holen wir Teilnehmende aus Mellerud oder Ed ab.

bis Göteborg:

Zug ab Hamburg via Kopenhagen (2 Umstiege in Dänemark)

ungefähre Reisezeiten:

Hamburg – Göteborg: ca. 10,5 Stunden
Göteborg – Mellerud: ca. 1 Stunde

Es gibt darüber hinaus weitere Anreisemöglichkeiten, etwa mit der Fähre oder einem Überlandbus. Der Zug von Göteborg nach Mellerud wird über [SJ](#) gebucht oder vor Reiseantritt über [västtrafik](#) (Zone ABC) gekauft.

Lage und Ausstattung:

Das Dalslands Studio liegt in Långed auf Öa, einer kleinen Insel zwischen einem kurzen Fluss („Ed“) und dem Dalslandskanal. Die Insel besteht zu einer Hälfte aus einer seit 2018 stillgelegten Papierfabrik, in der jetzt nach und nach Kunst- und Handwerksprojekte angesiedelt werden, und einem kleinen Wasserkraftwerk, zur anderen aus Häusern, in denen bis in die späten 1970er-Jahre Angestellte der Papierfabrik wohnten. Das Dalslands Studio ist in dieser Hälfte eines von sieben Wohnhäusern, eines davon ein Mietshaus, zusammen mit zwei ausgebauten ehemaligen Nebengebäuden. Die drei Gebäude rahmen einen Innenhof mit einem Garten ein, der einen direkten Zugang zum Kanal und dem dahinterliegenden Wald hat. Etwa hundert Meter entfernt gibt es eine Badestelle, unsere Boote und den sehr speziellen, fast einen Kilometer langen, begehbaren Damm – mit Grillplatz.



Das Dalslands Studio von der Kanalseite aus gesehen



Das Wohnhaus von vorne

Die Ausstattung:

fünf Doppelzimmer, eines davon etwas abgelegen

ein Einzelzimmer

eine Gästeküche

zwei Gästebäder

ein großer Gästegemeinschaftsbereich

ein Seminarbereich mit Bibliothek

das Studio: ein großer Mehrzweckraum (ca. 80 qm, im Sommer nutzbar)

umfangreiche Technik für Online- und Hybridveranstaltungen

Ausstattung für Graphic Recording, online oder vor Ort

das „Spa“ mit (holzbeheizten) Bade- und Saunatonnen, Badewanne, Nass-

und Trockenbereich innen und großer Terrasse zum Kanal

(noch in der Ausbauphase)

der Garten



Die holzbeheizte Badetonne

Das Studio



Freizeitmöglichkeiten (Auswahl):

Natur:

[Baldersnäs](#)*: Gutshof und größter Englischer Garten in Schweden

[Skärbo Naturreservat](#): mit einem alten Hof und einem alten Schieferbruch

[Gammelgården](#), Bengtsfors*: Freilichtmuseum mit herrlichem Ausblick

[Jättegrytor](#), Steneby: Halbkugelförmige Felsauswaschungen aus der Eiszeit

[Hällristingar](#), Högsbyn: Bronzezeitliche Felsritzungen

[Tösse skärgård](#): Schärengarten im Vänern

[Örtagården](#), Dals Rostock: historischer Kräutergarten, altes Sanatorium

[Kroppefjäll](#)*: ca. 50 km Wanderwege durch eine reichhaltige Natur

[Tresticklans Nationalpark](#)*: an der schwedisch-norwegischen Grenze

[Dalaborg](#)*, am Vänern: Burgruinen am Vänern

* mit Grillstellen

Kunst & Kultur:

[Campus Steneby](#), Dals Långed: Veranstaltungen, Mensa

[Folkets Hus](#), Dals Långed: Kulturveranstaltungen

[Kafé Schuckert](#), Dals Långed: selbstorganisiertes Kulturcafé

[Kunsthalle](#) und kleinere Gallerien in Dals Långed

[Not Quite](#), Fengersfors: Kulturzentrum in ehemaliger Fabrik

[Dalslands Konstmuseum](#), Upperud: Zeitgenössische Kunst mit Museumspark

[Kulturbruket på Dal](#), Mellerud: Kulturzentrum

Die Kanalschleuse auf
Höhe des Studios



(Industrie-)Geschichte:

Dalsland ist eine kleine Region zwischen dem großen See Vänern und der Grenze zu Norwegen. Die Besiedlung lässt sich bis auf die Bronzezeit zurück verfolgen. Seit dem Mittelalter war die Region immer wieder zwischen Schweden und Norwegen umkämpft und geprägt durch eine kleinteilige Landwirtschaft. Ab dem späten 17. Jahrhundert wurde sie zunehmend für die Eisenverarbeitung und später die Papierherstellung erschlossen. Heute gehört sie zu den strukturschwächsten und am dünnsten besiedelten Regionen Schwedens. In den letzten Jahrzehnten haben sich zahlreiche kleine und große Kunst- und Kulturprojekte hier angesiedelt.

[Dals Långed](#) besteht aus drei Ortsteilen und war früher durch eine Hufeisen-nagel- und eine Papierfabrik bestimmt. Anfang des 20. Jahrhunderts entstand hier eine starke Arbeiterbewegung, aus der einige selbstorganisierte Projekte hervorgingen, die teilweise bis heute bestehen. Durch gut bestückte Bibliotheken und umfangreiche lokale Websites eignet sich der Ort gut, die Geschichte von Industriegeschichte Arbeiterbewegung konkret vor Ort auf eigene Faust zu erforschen.

[Dals Långed](#) selbst

[Dalslandskanal](#): 1867 eröffnete Weiterführung des Götakanals nach Westen

[EKA miljörum](#), Bengtsfors: Freilichtmuseum für die umfangreiche Boden-sanierung einer Chemiefabrik aus dem 19. Jhd.

[Akvedukten](#), Håverud: historische Kanalbrücke über einen Wasserfall

[Bäckefors bruk](#): Fabrikrüinen mit Lehrpfad und einem kleinen alten Kraftwerk mit Holzrohren

[Økomuseum-Grenseland](#): Freilichtmuseen entlang der Verteidigungslinien an der schwedisch-norwegischen Grenze im zweiten Weltkrieg

[MC och motormuseum](#), Dals Ed: Motorrad- und Motorenmuseum

Unternehmungen:

[Paddeln](#) (auch mehrtägig mit Übernachten), Wandern, Fischen

[Schiffstour](#) auf einem historischen Dampfer auf dem Dalslandskanal

[Draisine](#) ca. 50 km zwischen Bengtsfors und Årjäng

Mit dem Bus nach [Åmål](#)

Mit dem Zug nach [Trollhättan](#)

